

OPEL  LINE

---

VAUXHALL  LINE

# Allgemeine Betriebserlaubnis

Unbedingt im Fahrzeug mitführen!

Nachdruck und jegliche Art der Vervielfältigung dieser ABE, auch auszugsweise, sind untersagt. Zuwiderhandlungen werden gerichtlich verfolgt.  
Diese ABE ist in den Kfz-Papieren mitzuführen und bei Fahrzeugkontrollen auf Verlangen vorzuzeigen. Ein Eintrag in die Fahrzeugpapiere ist nicht erforderlich.

***irmscher*** GmbH

D-73630 Remshalden • Tel.: 07151/971-300 • Fax.: 07151/971-305

## QUALITY MANAGEMENT

---

Certificate

Voluntary participation in regular monitoring according to  
ISO 9001, QS 9000, VDA 6.1.



3023 / Stand 04.99



# Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

ABE Nr. 37971

---

## ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-  
Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 37971

Gerät: Frontspoiler

Typ: 29 01 011

Inhaber der ABE irmscher GmbH  
und Hersteller: D-73630 Remshalden

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

KBA 37971

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen.  
Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlaß geben können, dürfen nicht angebracht werden.



-2-

Mit dem zugeteilten Typzeichen dürfen Fahrzeugteile nur gekennzeichnet werden, wenn sie den Erlaubnisunterlagen in jeder Hinsicht entsprechen. Änderungen der Erzeugnisse sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet. Verstöße gegen diese Bestimmungen führen zum Widerruf der Erlaubnis und werden überdies strafrechtlich verfolgt.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch die Allgemeine Betriebserlaubnis verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung, nachprüfen oder nachprüfen lassen.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind unverzüglich dem Kraftfahrt-Bundesamt mitzuteilen.

Das Kraftfahrt-Bundesamt ist unverzüglich zu benachrichtigen, wenn die reihenweise Fertigung oder der Vertrieb der genehmigten Einrichtung innerhalb eines Jahres oder endgültig oder länger als ein Jahr eingestellt wird. Die Aufnahme der Fertigung oder des Vertriebs ist dann dem Kraftfahrt-Bundesamt unaufgefordert innerhalb eines Monats mitzuteilen.

Die mit der Erteilung der Allgemeinen Betriebserlaubnis verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Die Allgemeine Betriebserlaubnis erlischt, wenn sie durch das Kraftfahrt-Bundesamt widerrufen wird oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Allgemeinen Betriebserlaubnis verbundenen Pflichten, auch soweit sie sich aus dem dieser Allgemeinen Betriebserlaubnis zugeordneten besonderen Bescheid ergeben, verstoßen hat, ferner wenn er sich als unzuverlässig erweist oder wenn sich herausstellt, daß die genehmigte Einrichtung den Erfordernissen der Verkehrssicherheit nicht mehr entspricht.

## **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestr. 16, D-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



# Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

ABE Nr. 37971

-3-

Die Frontspoiler, Typ 29 01 011, dürfen mit zum Einbau geeigneten bauartgenehmigten Nebelscheinwerfern ausschließlich zum Anbau an den im beiliegenden Gutachten Nr. 18 10 00 0396, Anlage 3.1, Blatt 1, aufgeführten Kraftfahrzeugen unter den dort angegebenen Bedingungen feilgeboten werden.

In einer mitzuliefernden Anbauanweisung sind die Bezieher auf den eingeschränkten Verwendungsbereich hinzuweisen.

Der Anbau hat nach dieser Anweisung zu erfolgen.

An jedem Frontspoiler muß an einer gegen Beschädigung geschützten, auch nach dem Anbau sichtbaren Stelle gut lesbar und dauerhaft ein Fabrikschild angebracht sein, das außer der Gerätbezeichnung folgende Angaben enthält:

Hersteller:.....

Typ:.....

Typzeichen:.....

Statt der Kennzeichnung der Geräte mit dem Fabrikschild können die geforderten Angaben auch eingeprägt sein.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen der Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr des Technischen Überwachungs-Vereins Südwestdeutschland e.V., Böblingen, vom 18.09.1996 festgehaltenen Angaben.

Das zurückgegebene Muster ist so aufzubewahren, daß es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, den 24. September 1996  
Im Auftrag  
Jonxis

Beglaubigt:

  
Kraus 

Anlage:

1 Gutachten

Antrag-  
steller: Irmischer GmbH  
73630 Remshalden

Anlage zu  
Gutachten Nr.  
18 10 00 0396

Typ: 29 01 011

Anlage - 3.1 -

Verwendungsbereich

Fahrzeug- hersteller	Fahrzeugtyp (Handels- bezeichnung)	Typgenehmigungs- nummer	Zulässige Höchstge- schwindig- keit in km/h	Auflagen und Hinweise
ADAM OPEL AG, D 65423 Rüsselsheim	<b>J96</b>  (Opel Vectra B, Opel Vectra-B-CC)	e1*93/81*0030* - -	240	1) 2)
	<b>J96/Kombi</b>  (Opel Vectra-B-Caravan)	e1*95/54*0044* - -		

- 1) Die in den Fahrzeugpapieren genannte Höchstgeschwindigkeit darf die in der Tabelle angegebene zulässige Höchstgeschwindigkeit nicht überschreiten.
- 2) Eine Lackierung des Spoilers ist zulässig, sofern die Kennzeichnung weiterhin deutlich sichtbar bleibt.





# Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

ABE Nr. 37971, Nachtrag 01

---

## ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-  
Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 37971, Nachtrag 01

Gerät: Frontspoiler

Typ: 29 01 011

Inhaber der ABE irmscher GmbH  
und Hersteller: D-73630 Remshalden

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird dieser Nachtrag mit folgender Maßgabe erteilt:

Die sich aus der Allgemeinen Betriebserlaubnis ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für den Nachtrag.

In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus diesem Nachtrag ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestr. 16, D-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



# Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

ABE Nr. 37971, Nachtrag 01

- 2 -

Die Frontspoiler, Typ 29 01 011, dürfen auch zur Verwendung an Fahrzeugen mit der EWG-Betriebserlaubnisnummer **e1\*95/54\*0030\*** \_ \_ feilgeboten werden.

Flensburg, den 25. Februar 1997  
Im Auftrag  
Hansen

Beglaubigt

*Treskatsch*  
Treskatsch



Anlage:

1 Gutachtliche Stellungnahme



# Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

ABE Nr. 37971, Nachtrag 02

---

## ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-  
Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 37971, Nachtrag 02

Gerät: Frontspoiler

Typ: 29 01 011

Inhaber der ABE irmscher GmbH  
und Hersteller: D-73630 Remshalden

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird dieser Nachtrag mit folgender Maßgabe erteilt:

Die sich aus der Allgemeinen Betriebserlaubnis ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für den Nachtrag.

In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus diesem Nachtrag ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestr. 16, D-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.





# Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

ABE Nr. 37971, Nachtrag 02

- 2 -

Die Frontspoiler, Typ 29 01 011 dürfen auch zur Verwendung an Kraftfahrzeugen mit geänderter Anpassungsrichtlinie in der Typgenehmigungsnummer entsprechend beiliegender Gutachterlicher Stellungnahme feilgeboten werden.

Flensburg, den 18. Februar 1999  
Im Auftrag  
Hansen

Beglaubigt:

*Ahrend*  
Ahrend



Anlage:

1 Gutachterliche Stellungnahme

TÜV AUTOMOTIVE GMBH  
Unternehmensgruppe TÜV Süddeutschland  
Typprüfzentrum Böblingen  
Otto-Lilienthal-Straße 16  
D-71034 Böblingen

**Gutachterliche Stellungnahme**  
der Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr  
Baden Württemberg  
Typprüfzentrum Böblingen  
zur Erteilung einer  
Allgemeinen Betriebserlaubnis nach § 22 StVZO

**TÜV**  
AUTOMOTIVE

Antragsteller: Irmscher GmbH  
D-73630 Remshalden

## Gutachterliche Stellungnahme

für die Frontspoiler,  
Typ 2901011  
der Firma Irmscher GmbH zum Verwendungsbereich  
des Gutachtens Nr. 1810000396 vom 18.09.96  
(ABE Nr. 37971, Nachtrag 01)

Hiermit werden die gleichartigen Anbauverhältnisse für folgende nach der Richtlinie 70/156/EWG genehmigte Kraftfahrzeuge bestätigt:

Opel Vectra-B: e1\*95/54\*0030\*09 ist baugleich mit e1\*98/14\*0030\*10  
Opel Vectra-B-Caravan: e1\*95/54\*0044\*05 ist baugleich mit e1\*98/14\*0044\*06

Bei Anbau an die für gleichartig erklärten Fahrzeuge gelten die Auflagen und Hinweise aus dem Verwendungsbereich der oben genannten Allgemeinen Betriebserlaubnis.

Böblingen, den 08. Februar 1999



Dipl.-Ing. Kühlwein  
Amtlich anerkannter Sachverständiger  
für den Kraftfahrzeugverkehr

# Frontspoller Vectra B

Typ 29 01 011

---



# irmscher



Tel.: 0 71 51 / 971 - 300

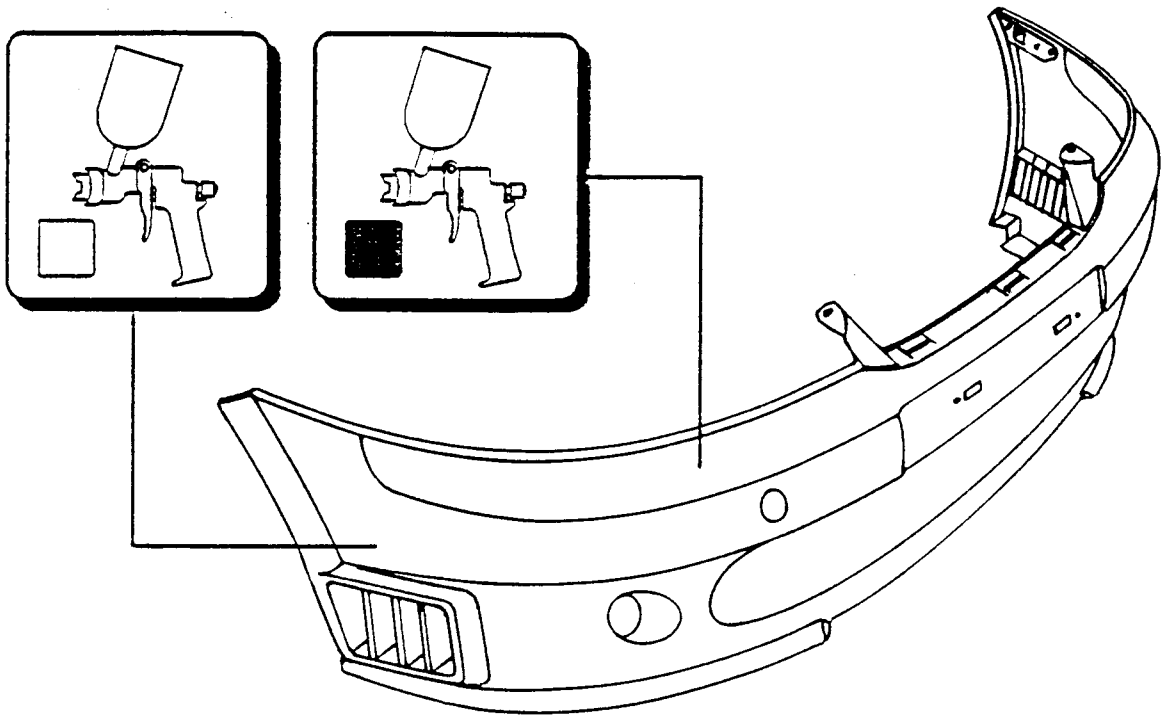
Irmscher GmbH · 73630 Remshalden

Fax: 0 71 51 / 971 - 305

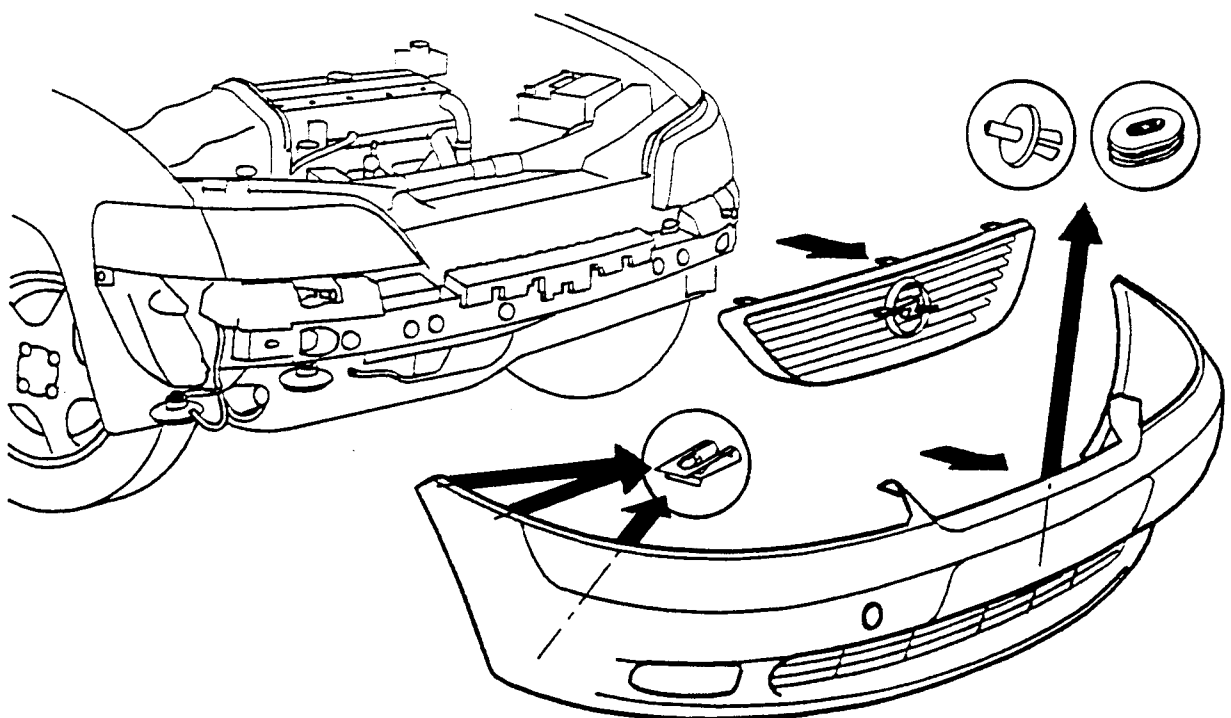
ANBAUANLEITUNG  
FITTING INSTRUCTION  
INSTRUCTIONS DE POSE  
INSTRUCCIONES DE MONTAJE

## 7 29 01 011

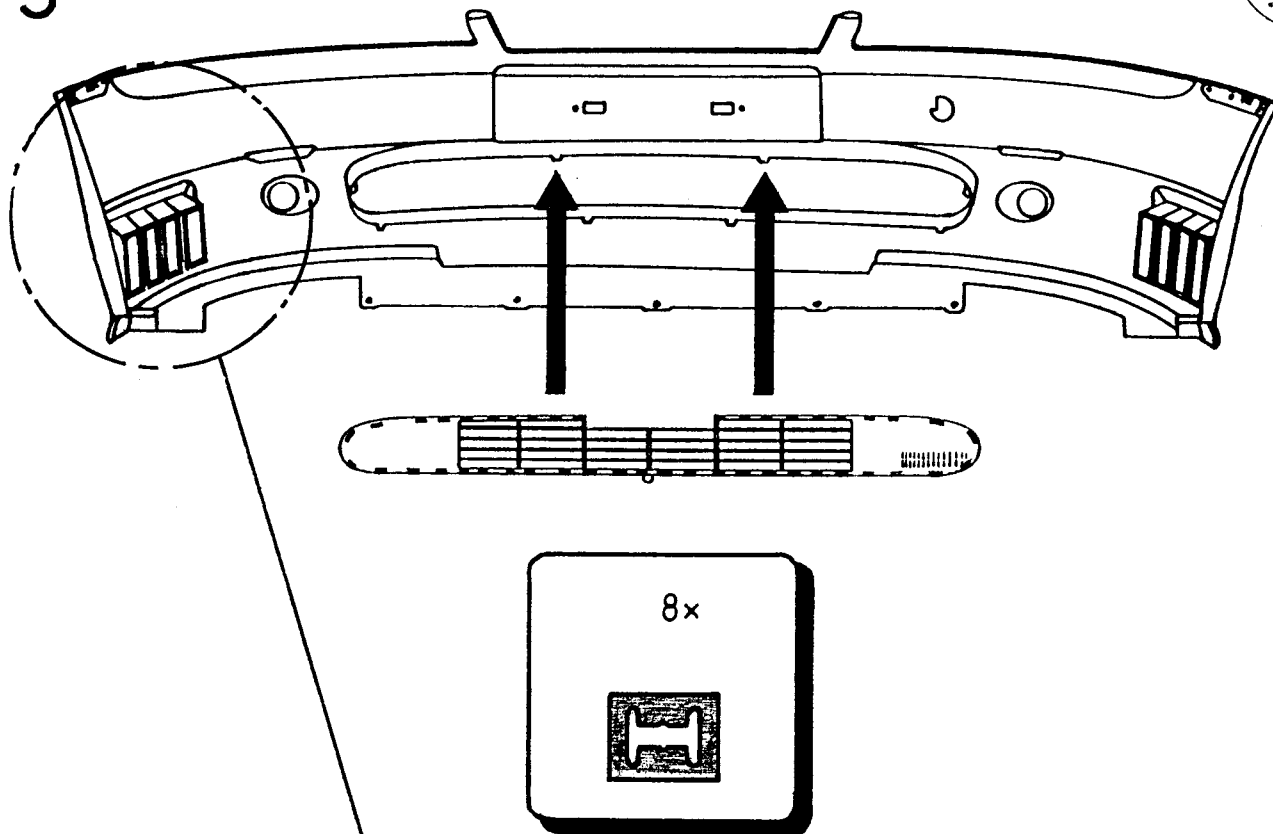
### 1



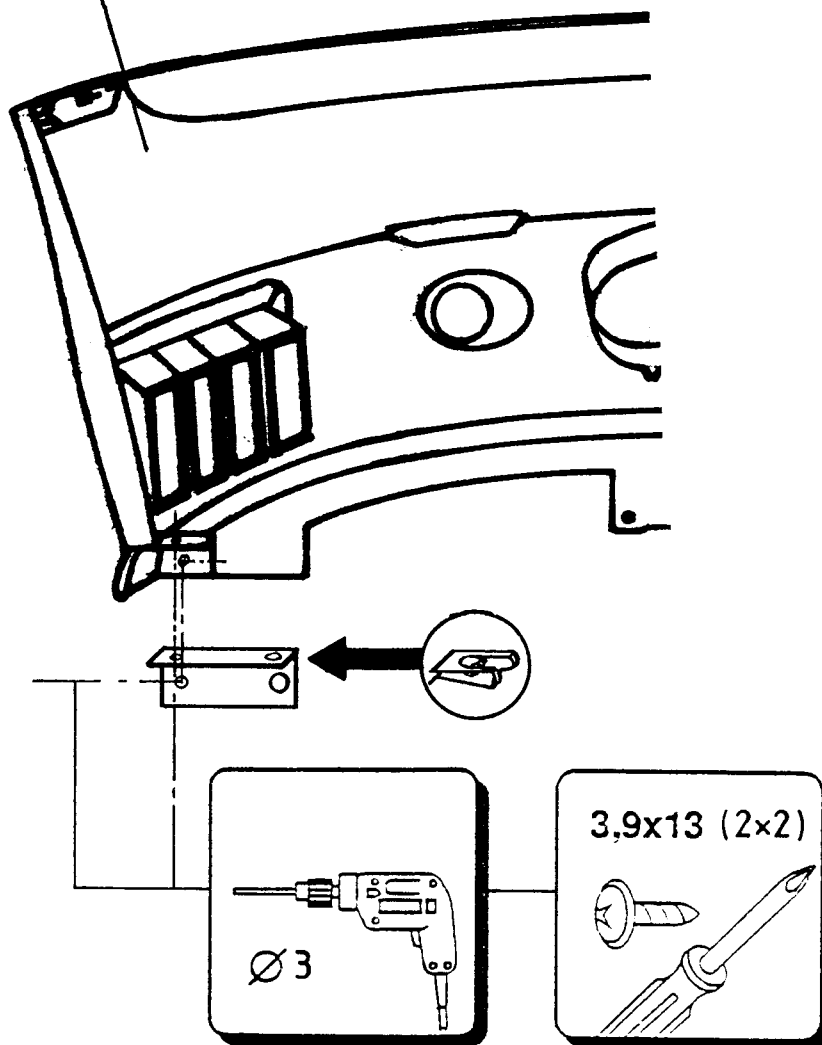
### 2



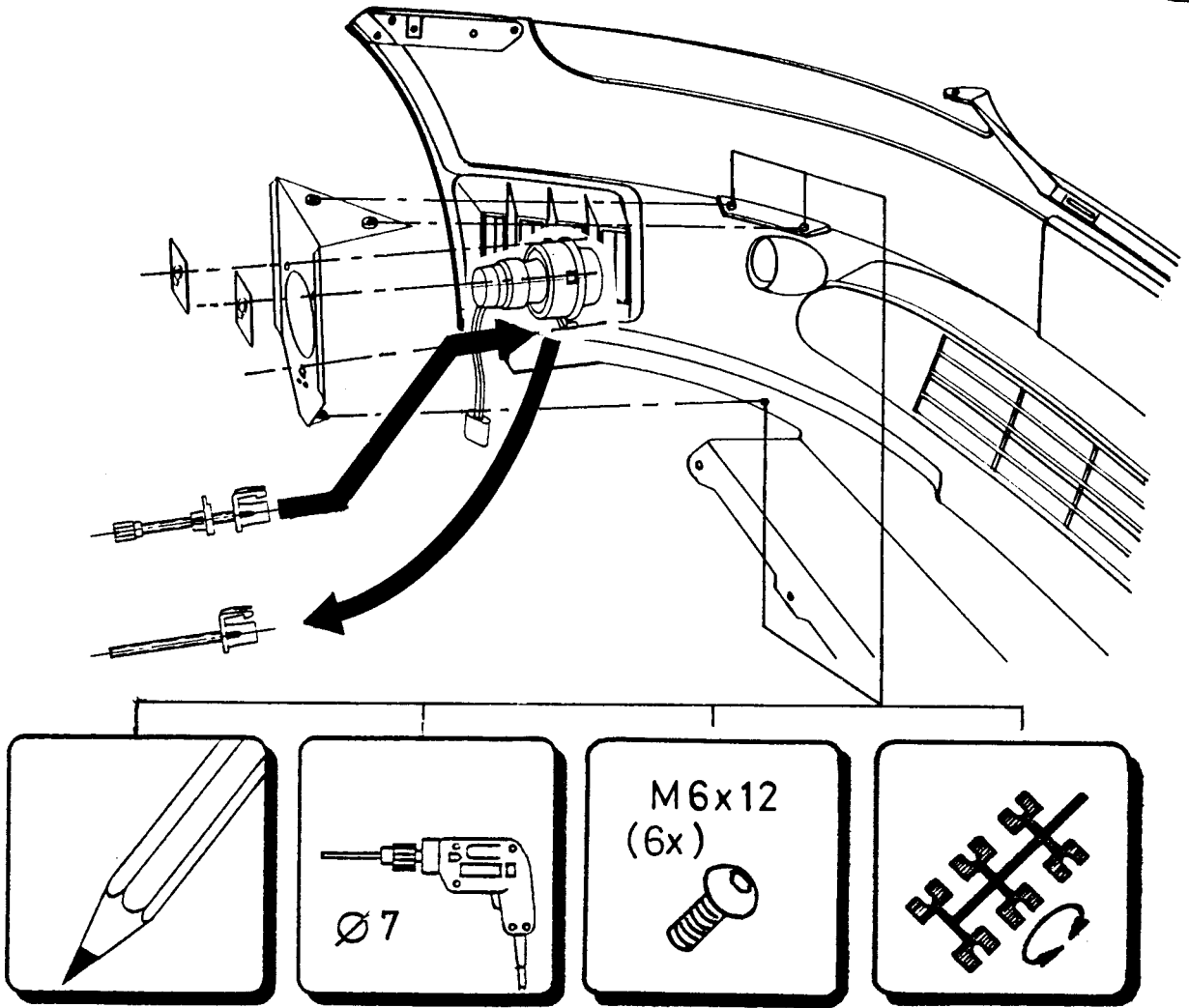
3



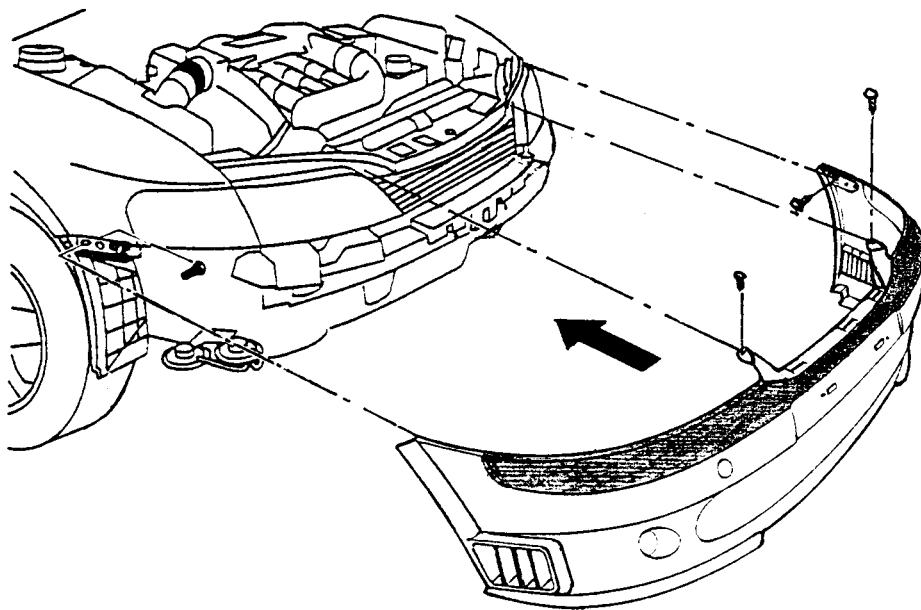
4



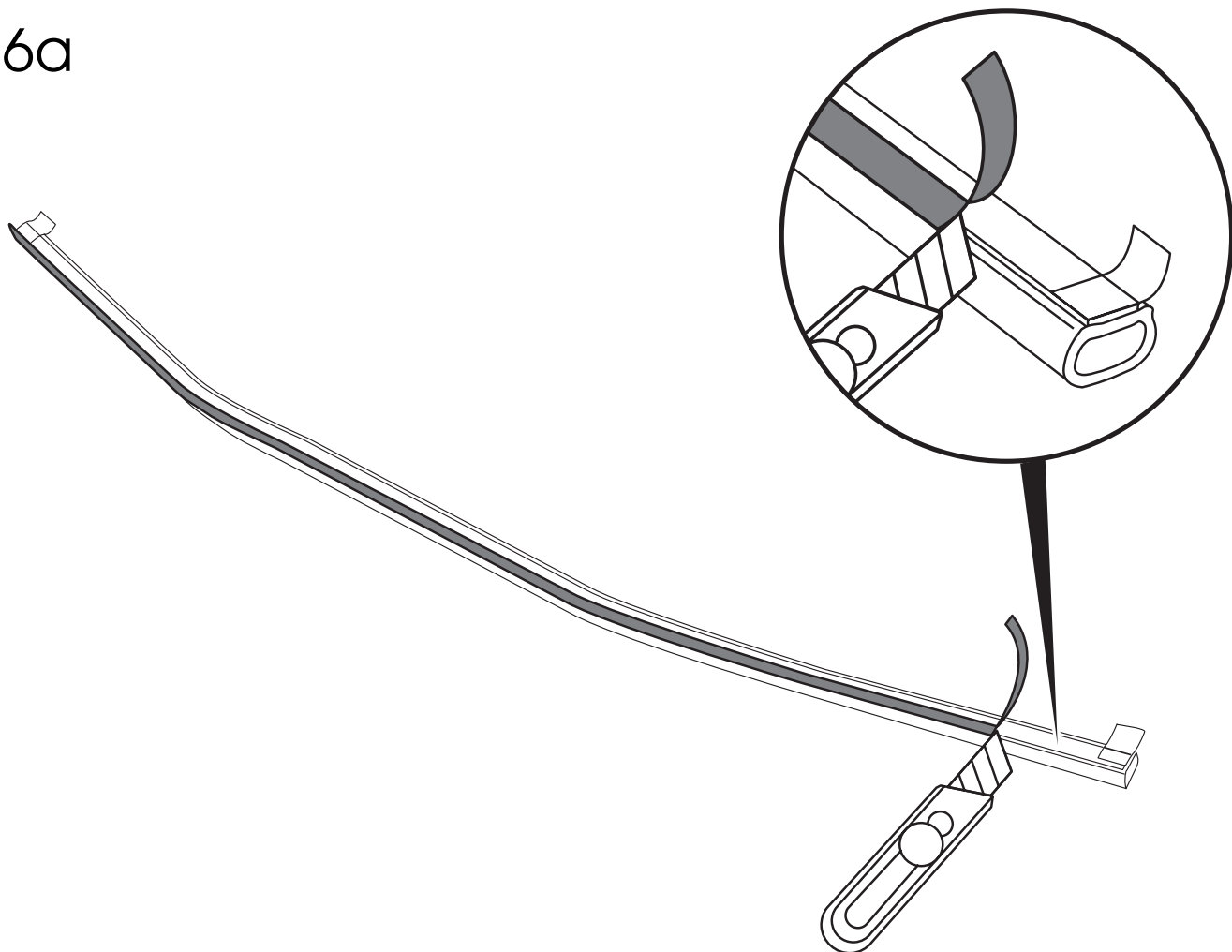
5



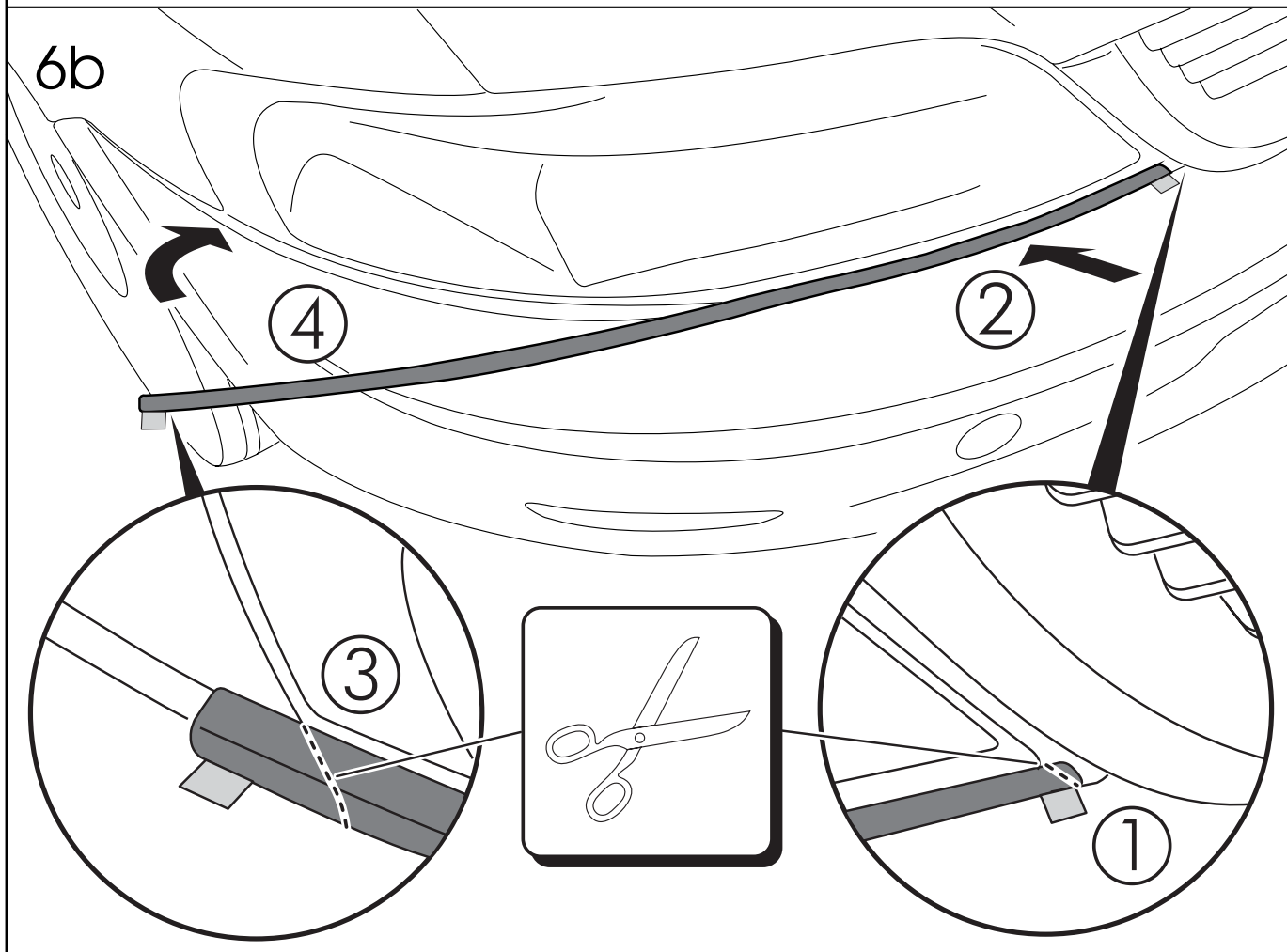
6



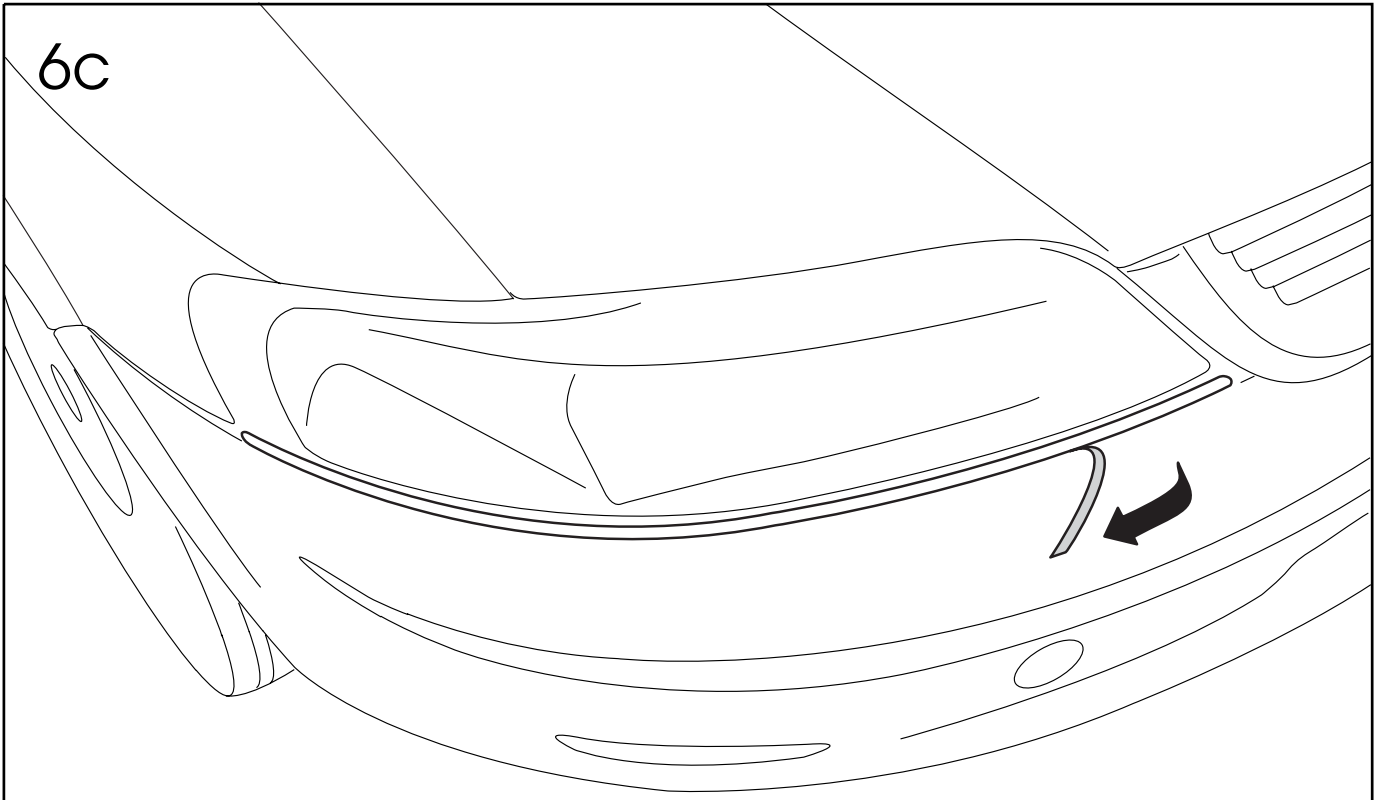
6a



6b

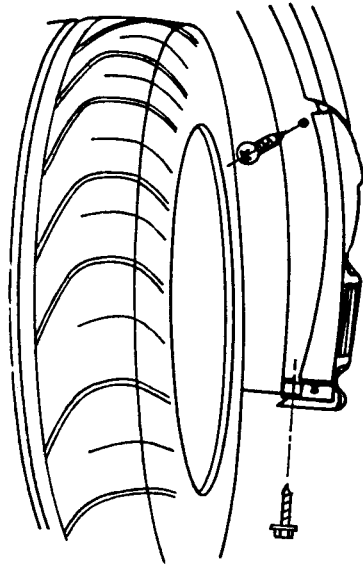


6c

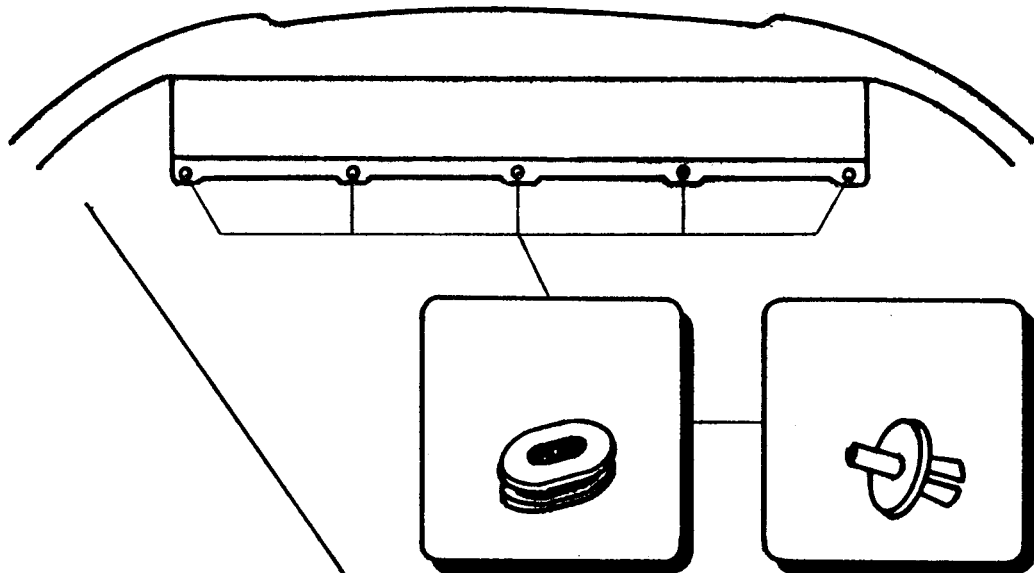




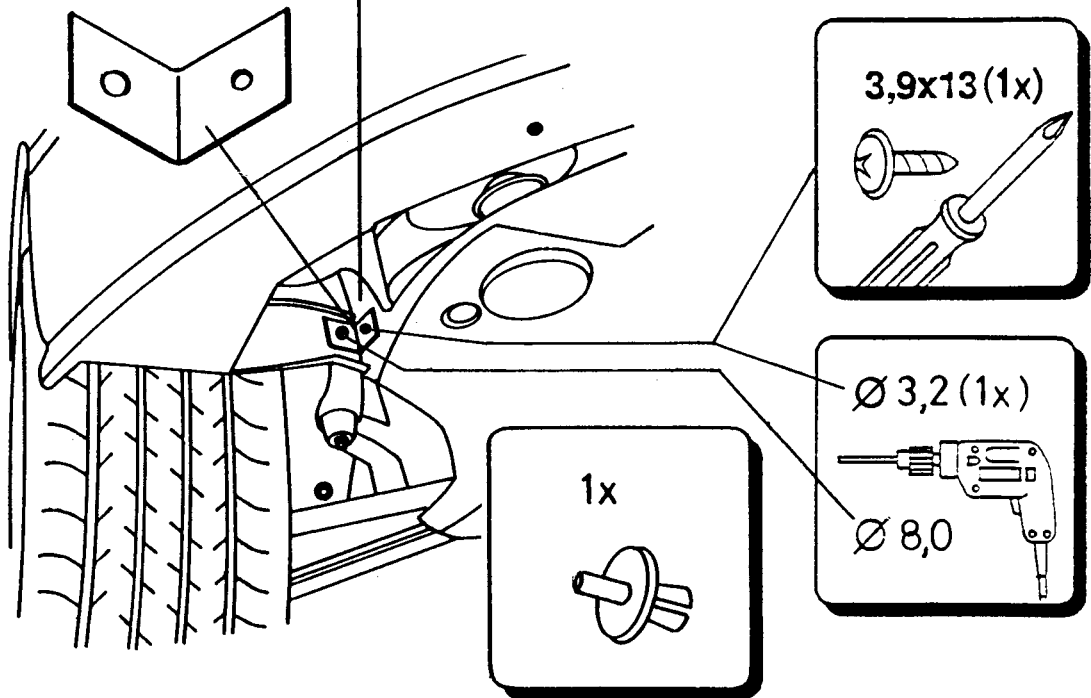
7



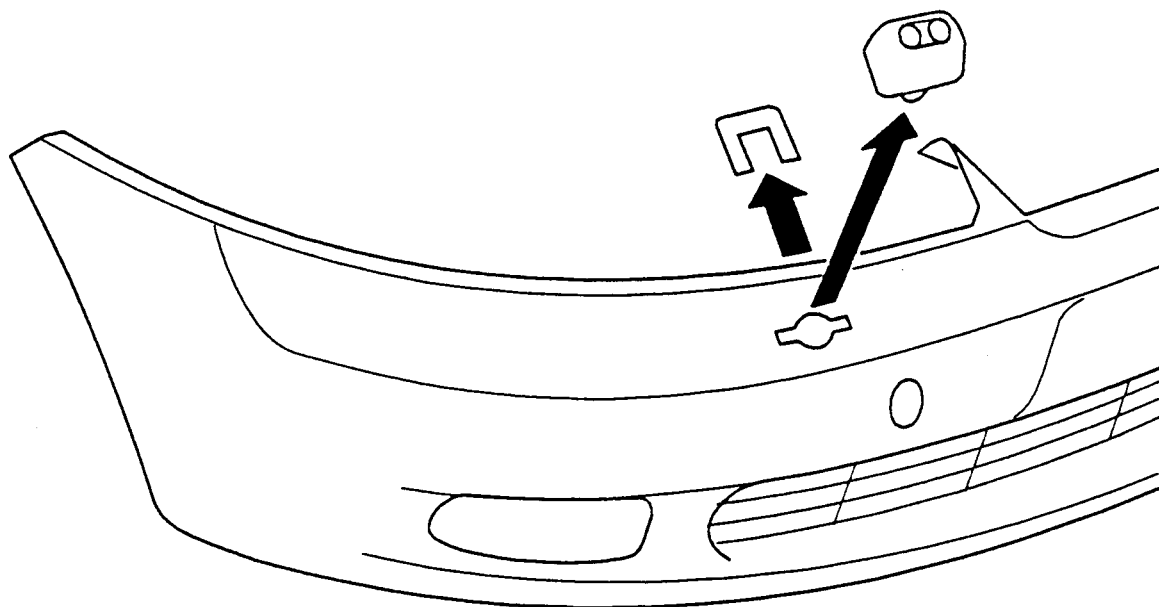
8



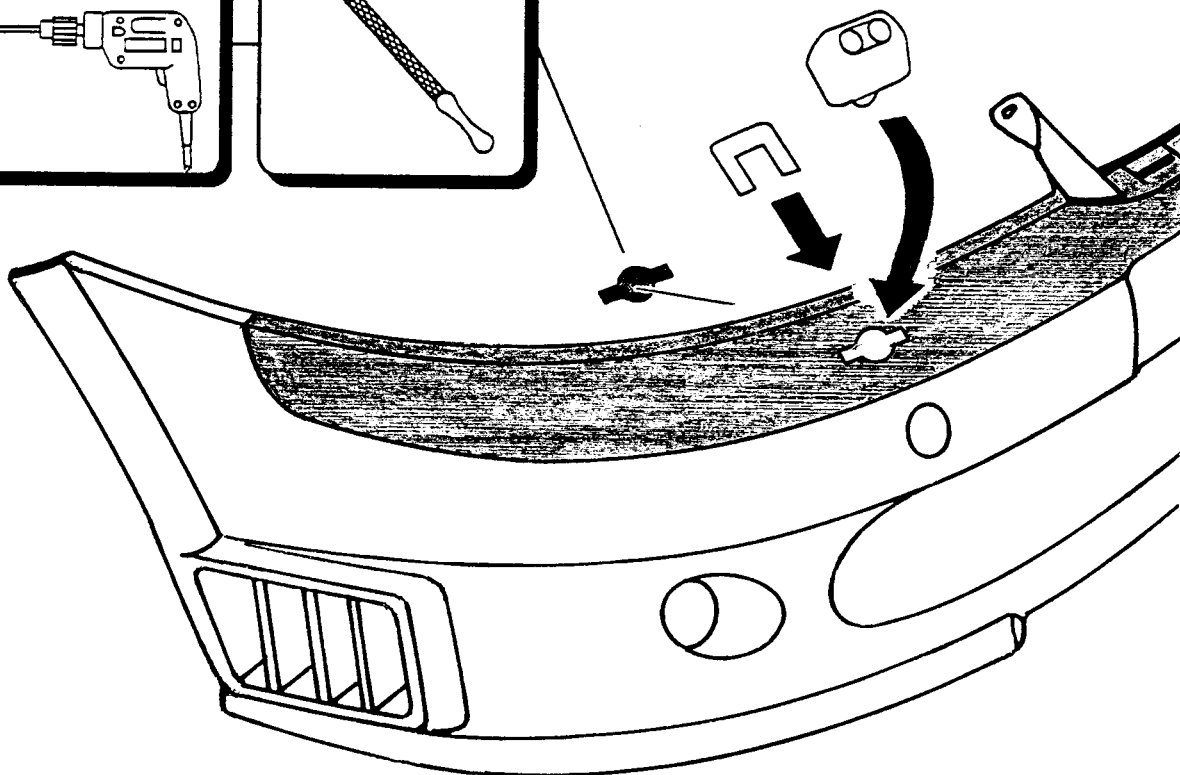
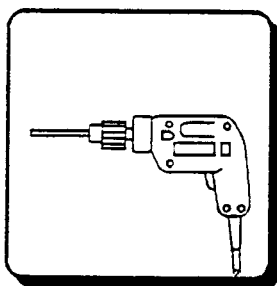
9



I







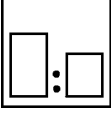
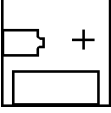
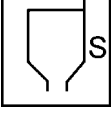

II



Lackierhinweis  
Painting instruction  
Notice de peinture  
Istruzioni per la verniciatura  
Advertencias para el departamento de pintura

## PU-R-RIM

- Achtung:** Nach den Vorarbeiten (4) ist darauf zu achten, dass die Grundierung in Ordnung ist! Teile bitte so lagern, dass keine Verformung auftreten kann.
- Attention:** After preparation (4), please ensure that the primer coat is satisfactory! Please store so that no distortion can occur.
- Attention:** Après la préparation (4), veuillez toujours à ce que la couche d'apprêt soit irréprochable! Remiser la pièce de manière à ce qu'aucune déformation ne survienne.
- Attenzione:** Controllare il fondo dopo la preparazione (4). Un errato appoggio dei particolari da verniciare può dare luogo a delle deformazioni.
- Atención:** Después de la preparación (4) hay que comprobar que la imprimación sea correcta. Las piezas tienen que ser almacenadas de tal forma, que no sufran ningún daño ni deformación.

- 1)  Schleifen (trocken)  
Rub down (dry)  
Poncer (à sec)  
Smerigliatura (secca)  
Pulir en seco
- 2)  Spachteln  
Smooth over with fine stopper (Pore filler)  
Enduire de mastic  
Stucco  
Emplastecer
- 3)  Schleifen (naß)  
Rub down (wet)  
Poncer (mouillé)  
Smerigliatura (bagnato)  
Pulir en mojado, lijar con agua
- 4)  Reinigen  
Clean  
Nettoyer  
Pulizia  
Limpiar
- 5)  Mischungsverhältnis Decklack : Weichmacher (3:1)  
Mixture topcoat : plasticiser (3:1)  
Mélange verni : assouplisseur (3:1)  
Rapporto di miscelazione Vernice : Ammorbidente (3:1)  
Porcentaje de mezcla de laca cubriente : Plastificantes (3:1)
- 6)  Decklack + Weichmacher : Härter (2:1)  
Topcoat + plasticiser : hardener (2:1)  
Verni + assouplisseur : durcisseur (2:1)  
Vernice + Ammorbidente : Catalizzatore (2:1)  
Laca cubriente + plastificantes : endurecedor (2:1)
- 7)  Verarbeitungsviskosität: 16-18 sek./ DIN 4mm/23°C  
Spraying viscosity: 16-18 sec. / DIN 4mm/23°C  
Viscosité d'application: 16-18 sek./ DIN 4mm/23°C  
Viscosità di spruzzatura: 16-18 sec. / DIN 4mm/23°C  
Elaboración de la mezcla-viscosidad: 16-18 segundos / DIN 4mm./23°C
- 8)  ca. 60-90 min. bei max. 40°C  
Approx. 60-90 min at max. 40°C  
Environ 60-90 minutes à 40°C maximum  
Circa 60-90 min a max. 40°C  
Aproximadamente 60-90 minutos a un máximo de 40°C